

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Physiotherapie“
Abschluss	Bachelor of Science
Studiendauer	sieben Semester
Studienform	Vollzeit, Modellstudiengang
Berufsakademie	Berufsakademie für Gesundheits- und Sozialwesen Saarland, Saarbrücken
Aufnahme des Studienbetriebs	01.10.2012
Kontaktperson	Roland Herbert, studiengangsverantwortlicher Mitarbeiter
Telefon	06897/9626158, 06897/9626100 (Sekretariat)
Fax	0681/8700916
E-Mail	r.herbert@bagss.de , sekretariat@bagss.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	17.09.2012
Reakkreditierung am	15.05.2018
Akkreditiert bis	30.09.2024
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 25.06.2019 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Berufsakademie für Gesundheits- und Sozialwesen Saarland angebotene Bachelorstudiengang „Physiotherapie“ ist ein Modellstudiengang, in dem insgesamt 210 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein sieben Semester Regelstudienzeit umfassen des duales Vollzeitstudium konzipiert. Der Bachelorstudiengang ist ein Modellstudiengang im Sinne § 9 Abs. 2 Masseur- und Physiotherapeutengesetz. Der gesamte Workload beträgt 6.300 Stunden. Er gliedert sich in 1.760 Stunden Präsenzstudium zzgl. 860 Stunden supervidierter Praxis, 2.235 Stunden Praktika und 1.445 Stunden Selbststudium. Der Studiengang ist in 26 Module gegliedert, die alle erfolgreich absolviert werden müssen. Der Studiengang verbindet die Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Physiotherapeutin/Physiotherapeuten mit einem Bachelor-Studium. Die staatliche Prüfung wird nach dem 6. Semester abgelegt. Das Studium wird mit der Abschlussbezeichnung „Bachelor of Science“ (B.Sc.) abgeschlossen. Zum Studium kann zugelassen werden, wer a) zum Studium an einer saarländischen Hochschule berechtigt ist (z.B. aufgrund der Allgemeinen Hochschulreife, der Fachhochschulreife oder der Hochschulzugangsberechtigung im Sinne der „Verordnung</p>

	<p>über die Qualifikation für ein Studium an der Universität des Saarlandes“), oder b) einen abgeschlossenen, mindestens zweijährigen Ausbildungsberuf und eine mindestens dreijährige dem angestrebten Studiengang entsprechende hauptberufliche Tätigkeit aufweist. In letzterem Fall ist ein Bewerbungsgespräch durchzuführen. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte im Wintersemester 2012/2013. Im Studiengang werden Gebühren erhoben.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Die Vor-Ort-Begutachtung war aus Sicht der Gutachtenden geprägt von einer angenehmen Atmosphäre und konstruktiven Gesprächen. Insgesamt begrüßen die Gutachtenden, dass die Berufsakademie bemüht ist, die Erfahrungen der letzten fünf Jahre seit der Erstakkreditierung konstruktiv zur Verbesserung des Studiengangs zu verwenden. Des Weiteren deutet die Einhaltung der Regelstudienzeit des Großteils der Studierenden auf ein funktionierendes Studiengangskonzept und eine angemessene Studierbarkeit hin. Ebenso werden die gute Betreuung der Studierenden während der Praxisphasen sowie die „Interdisziplinären Projektwochen“ als zielführend betrachtet, um die Interprofessionalität zwischen den Gesundheitsberufen voranzutreiben.</p>
Internetseite	<p>http://www.bagss.de</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>